

Filme denken Lesungen Gespräche
sehen hören Ausstellungen lesen
Vorträge Archiv
Bibliothek
schreiben

Literaturhaus
Magdeburg

Veranstaltungen 2016 Januar | Februar | März



Di | 05.01.2016
11:15 Uhr
OvGU Gebäude 40

Prof. Dr. Malgorzata Klentak-Zablocka:

Karl Dedecius als Übersetzer der Werke von Wisława Szymborska.

Die polnische Lyrikerin Wisława Szymborska (1923–2012) erhielt 1996 den Nobelpreis für Literatur. Ihre Gedichte sind Bestandteil der polnischen Nationalliteratur und wurden durch zahlreiche Vertonungen besonders populär. Bereits seit den 1970er Jahren widmete sich Karl Dedecius der Übersetzung ihrer Gedichte ins Deutsche. Besonders bekannt wurden diese durch die Interpretationen von Rosemarie Fendel.

Eine Veranstaltung des Instituts für Germanistik der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Der Vortrag findet im Gebäude 40, Zschokkestraße 32, Raum 026 statt.



Mi | 20.01.2016
19:00 Uhr
Literaturhaus

Matthias Haberzettl: Treffpunkt Erasmus.

Vortrag zum und Vorführung des Dokumentarfilms von Annet Betsalel über Werner Klemke. Als junge Wehrmachtssoldaten retteten Werner Klemke und Johannes Gerhardt zur Zeit des Dritten Reiches Juden vor der Deportation. Die sehr aufschlussreiche Korrespondenz der beiden Freunde wurde erst im Jahr 2011 im Archiv der jüdischen Gemeinde im niederländischen Bussum entdeckt und filmisch von der Regisseurin Annet Betsalel aufbereitet.

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Verein der Bibliophilen und Graphikfreunde Magdeburg und Sachsen-Anhalt e.V. „Willibald Pirckheimer“.



Do | 21.01.2016
19:00 Uhr
Literaturhaus

Eva Gritzmann und Denis Scheck:

Solons Vermächtnis. Vom richtigen Zeitpunkt im Leben.

Auf ihren literarischen Streifzügen begegnen der Literaturkritiker und die Medizinerin einem Kunstbuchverleger, der ein Schnapsbrenner von Weltruf wird, einem Rockstar, der zu einem führenden Gourmet-Kritiker aufsteigt, und Martin Walser, der noch immer mit Begeisterung von einem Lottogewinn träumt. Denis Scheck und Eva Gritzmann zeigen uns, wie wir lernen können, den richtigen Zeitpunkt im Leben zu erkennen, und wie wir uns an den Vorzügen unseres jeweiligen Lebensalters erfreuen können.



Mi | 27.01.2016
16:00 Uhr
Literaturhaus

Festveranstaltung

25 Jahre Literarische Gesellschaft Magdeburg e.V.

Mit einem unterhaltsamen Rückblick auf die Geschichte der Gesellschaft mit Hanns H. F. Schmidt und Wolfgang Mitschke, einer Festrede von Dr. Christa Heidecke und musikalischer Begleitung. Es ergehen gesonderte Einladungen. Gäste sind herzlich willkommen.



Mi | 03.02.2016
18:00 Uhr
Literaturhaus

Peter Priskil: Wie unrecht hatte Sigmund Freud wirklich?

Der Einfluss des österreichischen Nervenarztes und Begründers der Psychoanalyse auf das Denken des 20. Jahrhunderts und insbesondere auf die Literatur ist unbestritten. Der streitbare Autor und engagierte Wissenschaftler Peter Priskil geht der Frage nach, was von Freuds Lehre für uns heute von Bedeutung sein kann.

Gemeinschaftsveranstaltung mit der Literarischen Gesellschaft Magdeburg e.V.



Mi | 10.02.2016
19:00 Uhr
Literaturhaus

Sabine Knopf: Katharina Kippenberg (1876–1947) – Förderin der deutschen Literatur, Herausgeberin, Lektorin und Mitarbeiterin des Insel-Verlages.

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Verein der Bibliophilen und Graphikfreunde Magdeburg und Sachsen-Anhalt e.V. „Willibald Pirckheimer“.



Do | 11.02.2016
19:00 Uhr
Literaturhaus

Angela Steidele: Rosenstengel – Ein Manuskript aus dem Umfeld Ludwigs II.

Die Autorin führt uns in das Jahr 1884 an den Hof des bayerischen Königs Ludwig II., wo der junge Arzt Franz Carl Müller erstmals beginnt, die Geschichte der „Frau in Männerkleidern“ zu erforschen. Anastasius Rosenstengel, der um 1710 als Prophet und Musketier durch die Lande zog, hieß tatsächlich Catharina Linck, die für ihr erfundenes Leben als Mann in Halberstadt zum Tod verurteilt wurde. Das Buch wurde kürzlich mit dem Bayerischen Buchpreis ausgezeichnet.

Gemeinschaftsveranstaltung mit der Fraueninitiative Magdeburg e.V.



Mi | 17.02.2016
19:00 Uhr
Literaturhaus

Ausstellungseröffnung

Klaus Fezer: Visionen in Malerei, Grafik und Worten.

Zur Ausstellungseröffnung erwartet die Besucher ein Einblick in das vielseitige Schaffen von Klaus Fezer – Genrebilder in der Technik der Ölmalerei, eine Harzreise durch die Literatur und natürlich werden auch die Kunstbücher „Der Punkt“ und „Der einsame Strich und andere Unmöglichkeiten“ zu sehen sein.



Mi | 24.02.2016
18:00 Uhr
Literaturhaus

Literaturdiskussion

Können uns Zitate von Carl Leberecht Immermann auch heute noch etwas sagen?

Gemeinschaftsveranstaltung mit der Immermann-Gesellschaft Magdeburg e.V.



Do | 25.02.2016
20:00 Uhr
Moritzhof

Dominique Horwitz: Tod in Weimar.

In seinem ersten Roman nimmt uns der 1957 in Paris geborene Schauspieler, Regisseur und Sänger gemeinsam mit seinem Protagonisten, dem Stadtführer Roman Kaminski, mit auf eine Reise durch das heutige Weimar, in die „Villa Gründgens“, dem Alterssitz für eine illustre Schar von Bühnenkünstlern, und auf die Spurensuche in einer rätselhaften Todesserie.

Gemeinschaftsveranstaltung mit ARTist! e.V.



Do | 10.03.2016
19:00 Uhr
Literaturhaus

„Ich red' mir ein, es geht mir gut ...“ - ein männ(sch)licher Chansonabend.

Kabarettistisches zum oder auch nach dem Frauentag. Ein Streifzug durch die allzu männ(sch)lichen Wirrungen des Lebens mit Herrn Sang und Herrn Klang alias Manfred Herbst und Matthias Kritzek.

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Amt für Gleichstellungsfragen der Landeshauptstadt Magdeburg.



Mi | 16.03.2016
18:00 Uhr
Literaturhaus

Magdeburger in der Welt – die Welt in Magdeburg.

Ein Team Magdeburger Stadtführerinnen stellt in gewohnt unterhaltsamer Manier vor, wie Magdeburger Reisende die Welt sahen und wie sich Magdeburg und die Magdeburger für Personen von außerhalb dargestellt haben.

Gemeinschaftsveranstaltung mit der Literarischen Gesellschaft Magdeburg e.V.



Di | 22.03.2016
19:00 Uhr
Literaturhaus

Marion Brasch: Die irrtümlichen Abenteuer des Herrn Godot.

Vladimir und Estragon warten auf Godot, das ist allgemein bekannt, doch er kommt nicht. Vielleicht hat er sich verlaufen. Oder vielleicht weiß er auch gar nicht, dass jemand auf ihn wartet. Godot ist auf jeden Fall unterwegs und erlebt seltsame Abenteuer: Er übersteht nach einem schweren Unwetter den Niedergang der Werte, verbringt eine surreale Nacht im Kaufhaus und macht Bekanntschaft mit dem jungen Hermann Hesse. Und so ganz nebenbei wird auch das Geheimnis der Weltformel gelüftet. Marion Brasch, Radio-Journalistin und Autorin, präsentiert nun ihren dritten Roman, der im Frühjahr 2016 erscheinen wird.

Sa | 26.03.2016
14:00 Uhr
Kloster

Jahreshauptversammlung des Vereins der Bibliophilen und Graphikfreunde Magdeburg und Sachsen-Anhalt e.V. „Willibald Pirckheimer“ im Kloster Unser Lieben Frauen Magdeburg. Es ergehen gesonderte Einladungen. Gäste sind herzlich willkommen.

Das Programm unserer Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche finden Sie im Internet unter www.literaturhaus-magdeburg.de in der Rubrik „Veranstaltungen“.



Erich Weinert 1947



Georg Kaiser um 1940



Carl Leberecht Immermann 1837



Erich Weinerts Arbeitszimmer



Musikalische Lesung



Kinderveranstaltung



Literaturhaus 1961



Literaturhaus 2005



Literaturhaus 2006



Literaturhaus Hofseite

Ständige Ausstellungen

Erich Weinert (1890–1953). Leben und Werk

Der Lyriker und Satiriker Erich Weinert wurde 1890 im heutigen Literaturhaus in der Thiemstraße 7 in Magdeburg geboren. Sein Lebensweg ist exemplarisch für viele Künstler, die sich in den 1920er-Jahren der Arbeiterbewegung anschlossen. Die Ausstellung präsentiert sein Arbeitszimmer und seine Arbeitsbibliothek aus den 1950er-Jahren sowie viele Originaldokumente und Fotos über sein Leben und Werk.

Georg Kaiser (1878–1945). Leben und Werk

Die Ausstellung zeigt Dokumente zu Leben und Werk des 1878 in Magdeburg geborenen Bühnenautors Georg Kaiser. Er gilt als einer der bedeutendsten Dramatiker des deutschen Expressionismus. In den 1920er-Jahren konnte Kaiser mit vielen Uraufführungen große Bühnenerfolge feiern und war einer der meistgespielten Autoren Deutschlands.

Carl Leberecht Immermann (1796–1840). Kabinettausstellung

Carl Leberecht Immermann wurde 1796 in Magdeburg geboren. Er war als Kriminalrichter und als Landgerichtsrat tätig. Bekannt wurde er durch seine Romane „Die Epigonen“ (1836) und „Münchhausen“ (1838/39) sowie die „Memorabilien“ (1840) und durch seine Tätigkeit als Intendant des Stadttheaters Düsseldorf. Die Immermann-Gesellschaft e.V. Magdeburg gestaltet diese Kabinettausstellung zu wechselnden Themen.

Sonderausstellungen

Bis 29. Januar 2016

Siegfried Wagner: Prozesse – Holzschnitte und Zeichnungen.

1941 in Waldenburg geboren, erlernte Siegfried Wagner zunächst das Handwerk des Keramikmalers. Danach studierte er an der damaligen Fachschule für angewandte Kunst in Magdeburg dekorative und Bühnenmalerei (1960–1964). 1968 begann er freischaffend zu arbeiten und ist heute als Grafiker und Kunsttherapeut in Quedlinburg tätig. Eine Ausstellung des Vereins der Bibliophilen und Graphikfreunde „Willibald Pirckheimer“.

17. Februar bis 8. April 2016

Klaus Fezer: Visionen in Malerei, Grafik und Worten.

Die Bilder des studierten Pädagogen und Kunsthistorikers sind Sammlungen von Erinnerungen, Empfindungen und auch einer gewissen schelmischen Betrachtung. Fezer will die Betrachter anregen und zum Träumen und Denken verführen. Seine Grafik, Malerei sowie die Texte haben ebenso viel mit dem Verborgenen wie mit dem Sichtbaren zu tun.

Archiv und Bibliothek

Das Literaturhaus unterhält zu verschiedenen regionalen Autoren ein Archiv und eine Bibliothek, die nach Voranmeldung besucht werden können. Nähere Angaben zum Bestand und der Nutzung finden Sie im Internet unter www.literaturhaus-magdeburg.de in der Rubrik „Museum/Archiv“.

Vereine im Literaturhaus Magdeburg

Literaturhaus Magdeburg e.V.

Trägerverein des Literaturhauses
gefördert von der Landeshauptstadt Magdeburg
Ansprechpartner: Wolfgang Domhardt, E-Mail: domhardt-md@web.de

Arbeitsgemeinschaft Genealogie Magdeburg

Sprechzeiten: mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr
Ansprechpartner: Siegfried Reincke, Telefon: 03 91/ 7 23 70 25

Förderverein der Schriftsteller e.V.

Lesungen mit Autoren für Schulen und Vereine
Ansprechpartner: Albrecht Franke, E-Mail: albfra@hotmail.de

Friedrich-Bödecker-Kreis in Sachsen-Anhalt e.V.

Ansprechpartnerin: Ute Eggert, Telefon: 03 91/ 4 00 35 41

Goethe-Gesellschaft Magdeburg e.V.

Ansprechpartnerinnen: Dr. Heike Steinhorst, Telefon: 03 92 01/ 2 49 75
Dr. Charlotte Köppe, Telefon: 03 91/ 61 78 54

Immermann-Gesellschaft Magdeburg e.V.

Ansprechpartnerin: Brigitte Köther, Telefon: 03 92 01/ 2 94 30

Literarische Gesellschaft Magdeburg e.V.

Kontakt über E-Mail: ligemag@gmail.com
Ansprechpartnerin: Britta Roders, E-Mail: roders_md@aol.de
Telefon: 01 76/ 41 88 25 24 oder 03 91/ 24 28 36 07

Literarische Werkstatt Magdeburg

getragen vom Friedrich-Bödecker-Kreis in Sachsen-Anhalt e.V.
jeden 4. Mittwoch im Monat, 16:00 bis 20:00 Uhr
Ansprechpartner: Torsten Olle, E-Mail: torsten.olle@t-online.de

LiteraTeens. Schreibwerkstatt

jeden 3. Mittwoch im Monat, 17:00 bis 19:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Beatrice Buchholz, E-Mail: beabuchh@yahoo.de

Schreibwerkstatt für Frauen

jeden 1. Mittwoch im Monat, 17:00 bis 19:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Stefanie Rusch, E-Mail: amonasro@gmx.de

Verein der Bibliophilen und Graphikfreunde Magdeburg und Sachsen-Anhalt e.V. „Willibald Pirckheimer“

Ansprechpartner: Sigrid Wege, Telefon: 01 78/ 8 77 02 44

Literaturhaus Magdeburg

Thiemstraße 7 • 39104 Magdeburg
Telefon: 03 91/ 4 04 49 95
Telefax: 03 91/ 4 00 34 64
E-Mail: info@literaturhaus-magdeburg.de
Internet: www.literaturhaus-magdeburg.de

Öffnungszeiten

montags bis freitags 10:00 bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung
und zu den Veranstaltungen

Eintrittspreise

Ausstellungen/Vereinsveranstaltungen	3,00 Euro	ermäßigt 1,50 Euro
Literarische Gesellschaft	5,00 Euro	ermäßigt 4,00 Euro

Für Sonderveranstaltungen – Lesungen, Vorträge und Filme – sowie für Kinderveranstaltungen gelten gesonderte Eintrittspreise. Einen Überblick finden Sie in der Entgeltordnung im Impressum auf unserer Homepage.

